



Konfigurationshilfe be.IP an einem Peoplefone Mehrgeräteanschluss

Workshop

Rechtlicher Hinweis

Gewährleistung

Änderungen in dieser Veröffentlichung sind vorbehalten.

bintec elmeg GmbH gibt keinerlei Gewährleistung auf die in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Informationen. bintec elmeg GmbH übernimmt keine Haftung für mittelbare, unmittelbare, Neben-, Folge- oder andere Schäden, die mit der Auslieferung, Bereitstellung oder Benutzung dieser Bedienungsanleitung im Zusammenhang stehen.

Copyright © bintec elmeg GmbH

Alle Rechte an den hier beinhalteten Daten - insbesondere Vervielfältigung und Weitergabe - sind bintec elmeg GmbH vorbehalten.

SIP-Einstellungen/Rufnummerneinrichtung am Provider "Peoplefone" – Einzelrufnummern

Im folgenden Workshop werden die Einstellungen für den SIP Provider "Peoplefone" an einem Einzelrufnummernanschluss beschrieben.

Zur Konfiguration wird das GUI (Graphical User Interface) verwendet.



⊐ Hinweis

Die Funktion "CLIP NO SCREENING" ist in der unten angegebenen Software mit der be.IP Plus™ voll funktionsfähig. Beim Betrieb als Media Gateway wird vorausgesetzt, dass die nachgeschaltete Telefonanlage die korrekten Rufnummern versendet. Bitte beachten Sie, dass "CLIP NO SCREENING" unter Umständen als zusätzliches Leistungsmerkmal bei Ihrem Provider gebucht werden muss.

Voraussetzungen

Beispiel 1

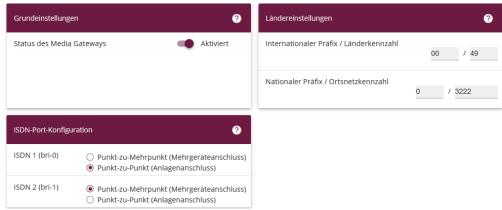
- Die Konfiguration wird mit einer be.IP plus™ im Modus MGW (Media Gateway) vorgenommen.
- 2. Über ISDN ist eine Telefonanlage (z.B. elmeg hybird 120™) angeschlossen.
- 3. Die Version der Systemsoftware ist 10.2.2.

Beispiel 2

- Die Konfiguration wird mit einer be.IP plus™ im Modus PBX (Telefonanlage) vorgenommen.
- 2. Die Version der Systemsoftware ist 10.2.2.

1. Konfiguration an einer be.IP plus im MGW-Modus (Media Gateway)

Gehen Sie in das Menü Assistenten->Telefonie->Erste Schritte.



Assistenten->Telefonie->Erste Schritte

Gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Aktivieren Sie die Option Status des Media Gateways.

 Internationaler Präfix / Länderkennzahl ist standardmäßig mit 00/49 für Deutschland vorbelegt.

- Tragen Sie bei Nationaler Präfix / Ortsnetzkennzahl die Ortsnetzkennzahl für den Ort ein, an dem Ihr System installiert ist, hier z. B. 3222. Standardmäßig ist der Nationale Präfix mit 0 vorbelegt.
- 4. Bei **ISDN-Port-Konfiguration** wählen Sie für den ISDN-Anschluss, an den Sie die Telefonanlage anschließen wollen *Punkt-zu-Mehrpunkt (Mehrgeräteanschluss)* aus. In unserem Beispiel **ISDN 2 (bri-1)**.
- 5. Bestätigen Sie mit OK.

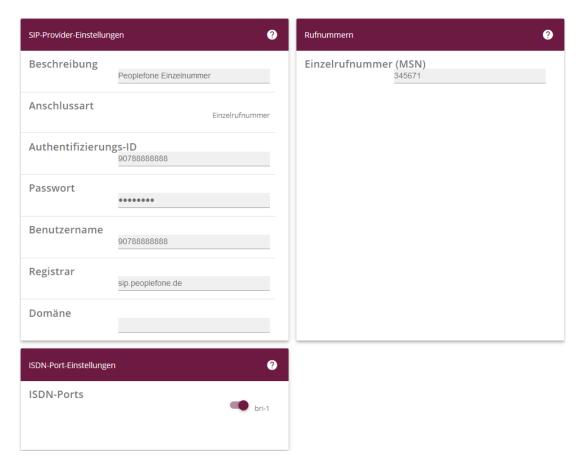
Wechseln Sie in das Menü Assistenten->Telefonie->SIP-Provider->Neu.



Assistenten->Telefonie->SIP-Provider->Neu

Gehen Sie folgendermaßen vor:

- 1. Wählen Sie den Verbindungstyp, hier z. B. SIP-Einzelrufnummer aus.
- 2. Bei Typ wählen Sie Benutzerdefiniert.
- 3. Klicken Sie auf Weiter.



Assistenten->Telefonie->SIP-Provider->Neu->Weiter

- 4. Geben Sie eine Beschreibung für den SIP-Provider ein, z. B. Peoplefone Einzelnummer.
- 5. Geben Sie die Authentifizierungs-ID Ihres Providers ein, hier z. B. 90788888888.
- 6. Bei Passwort geben Sie das Passwort ein, das Sie von Ihrem Provider erhalten haben.
- Geben Sie den Benutzernamen ein, den Sie von Ihrem Provider erhalten haben, hier z.B. 90788888888.
- 8. Geben Sie bei **Registrar** den DNS-Namen oder die IP-Adresse des SIP-Servers ein, hier z.B. sip.peoplefone.de.
- 9. Geben Sie die Einzelrufnummer (MSN) für die Verbindung ein, hier z.B. 345671.
- 10. Aktivieren Sie bei ISDN-Ports den Port, der für die Verbindung verwendet wird, hier bri-1.
- 11. Bestätigen Sie mit OK.

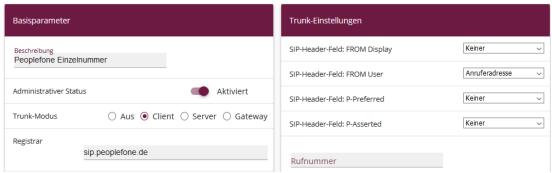
Sie sehen in der Übersicht den von Ihnen konfigurierten SIP Provider.



Assistenten->Telefonie->SIP-Provider

Im nächsten Schritt müssen Sie die SIP-Header-Felder anpassen. Gehen Sie dazu in das Menü **VoIP->Einstellungen->SIP-Konten**.

Klicken Sie auf das Symbol , um den Eintrag zu bearbeiten.



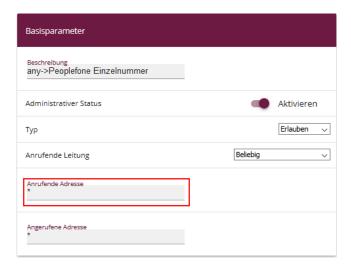
VoIP->Einstellungen->SIP-Konten

Gehen Sie folgendermaßen vor:

- 12. Bei Trunk-Einstellungen unter:
 - SIP-Header-Feld: FROM User wählen Sie Anruferadresse
- 13. Bestätigen Sie mit OK.

Haben Sie mehr als nur eine einzelne Rufnummer bekommen, so kann es entweder sein, dass Sie diese mit eigenen Zugangsdaten als zusätzliche Konten registrieren müssen oder dass diese auf dem schon eingerichteten Konto als zusätzliche Nummern zur Verfügung stehen. Im letzteren Fall müssen Sie im Routing die Rufnummer bearbeiten.





- 14. Wählen Sie unter **Leitung** Ihr SIP-Konto aus, hier z.B. *Peoplefone Einzelnummer*.
- 15. Ändern Sie die "Anrufende Adresse", indem Sie statt der Rufnummer einen Stern setzen (*).
- 16. Speichern Sie den Eintrag durch Klick auf OK.

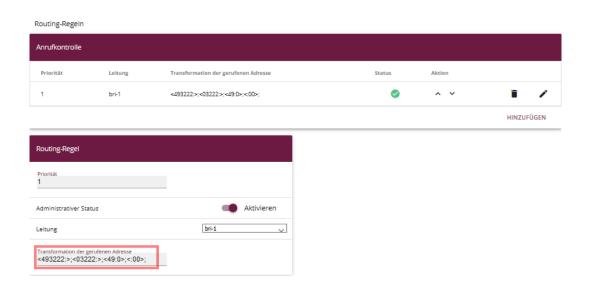
Im letzten Schritt muss noch die Rufnummernübermittlung zur ISDN-Telefonanlage angepasst werden. In der Standardeinstellung wird in der be.IP Plus™ davon ausgegangen, dass Rufnummern im Internationalen Format (+49…) signalisiert werden. Da Peoplefone ohne das führende "+" signalisiert (49…), muss die automatisch generierte Regel zur Weiterleitung der Anrufe auf die ISDN-Ports bearbeitet werden.

Gehen Sie in das Menu VolP->Media Gateway->Anrufkontrolle.



VoIP->Media Gateway->Anrufkontrolle

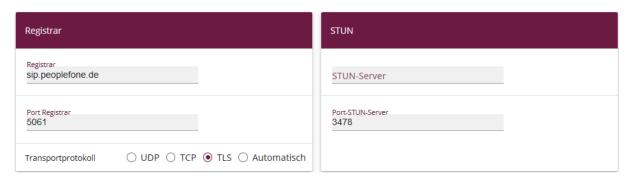
- 17. Bearbeiten den Eintrag "Peoplefone Einzelnummer->bri" durch Klick auf 🖍.
- 18. Wechseln Sie in den Punkt Routing Regeln und bearbeiten die vorhandene(n) Regel(n).



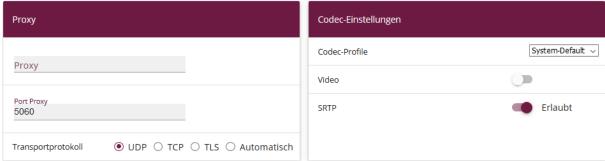
19. Passen Sie die Einträge unter **Transformation der gerufenen Adresse** an, indem Sie die führenden Plus-Zeichen entfernen.

20. Bestätigen Sie die Änderungen mit Klick auf Übernehmen und dann OK.

Optional: Peoplefone unterstützt verschlüsselte Verbindungen. Hierzu muss die Verschlüsselung sowohl bei Peoplefone als auch in der be.IP plus™ aktiviert werden. Gehen Sie wie folgt vor:



Erweiterte Einstellungen



VoIP->Einstellungen->SIP-Konten

- 21. Gehen Sie in das Menü VolP->Einstellungen->SIP-Konten.
- 22. Unter Basisparameter stellen Sie das Protokoll auf TLS und den Port auf 5061 ein
- 23. Unter Erweiterte Einstellungen gehen Sie in den Bereich Optionen und aktivieren Sie SRTP

Klicken Sie auf Konfiguration speichern, um die Konfiguration zu sichern.

Hiermit ist die Einrichtung eines SIP-Kontos an einer be.IP plus™ im Modus Media Gateway abgeschlossen.

2. Konfiguration an einer be.IP plus im PBX-Modus (Telefonanlage)

Gehen Sie in das Menü Assistenten->Telefonie->Erste Schritte.



Assistenten->Telefonie->Erste Schritte

Gehen Sie folgendermaßen vor:

- Unter Ländereinstellungen wählen Sie das Land aus, in dem das System genutzt wird, hier Deutschland.
- Bei Internationaler Präfix / Länderkennzahl ist standardmäßig der Eintrag mit 00/49 für Deutschland vorbelegt.
- Tragen Sie bei Nationaler Präfix / Ortsnetzkennzahl die Ortsnetzkennzahl für den Ort ein, an dem Ihr System installiert ist, hier z. B. 3222. Standardmäßig ist der Nationale Präfix mit 0 vorbelegt.
- 4. Bestätigen Sie mit OK.

Im nächsten Schritt konfigurieren Sie ein VoIP-Anschluss.

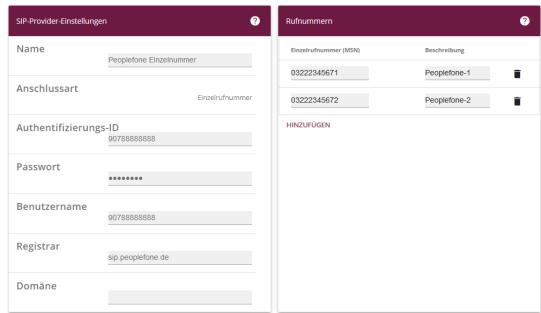
Gehen Sie in das Menü Assistenten->Telefonie->Anschlüsse->Neu.



Assistenten->Telefonie->Anschlüsse->Neu

Gehen Sie folgendermaßen vor:

- 1. Wählen Sie den Verbindungstyp, hier z. B. SIP-Einzelrufnummer aus.
- 2. Bei Typ wählen Sie Benutzerdefiniert.
- 3. Klicken Sie auf Weiter.



Assistenten->Telefonie->Anschlüsse->Neu->Weiter

- 4. Geben Sie Name für den SIP-Provider ein, z. B. Peoplefone Einzelnummer.
- 5. Geben Sie die Authentifizierungs-ID Ihres Providers ein, hier z. B. 90788888888.
- 6. Bei **Passwort** geben Sie das Passwort ein, das Sie von Ihrem Provider erhalten haben.
- 7. Geben Sie den **Benutzernamen** ein, den Sie von Ihrem Provider erhalten haben, hier z.B. *90788888888*.
- 8. Geben Sie bei **Registrar** den DNS-Namen oder die IP-Adresse des SIP-Servers ein, hier z.B. sip.peoplefone.de
- Geben Sie die Einzelrufnummern (MSN) für die Verbindung ein, hier z.B. 03222345671 und 03222345672. Diesen können Sie später unter

Nummerierung->Rufverteilung->Anrufzuordnung gültige Ziele zuweisen

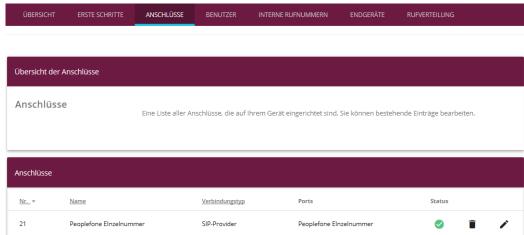
Zur richtigen Übermittlung der Absenderrufnummer passen sie die Einstellungen der SIP-Header-Felder an. Öffnen Sie dazu die **Erweiterten Einstellungen**.



Assistenten->Telefonie->Anschlüsse->Neu->Weitere Einstellungen

- 10. Klicken Sie auf Erweiterte Einstellungen
- 11. Bei Weitere Einstellungen unter:
 - SIP-Header-Feld: FROM User wählen Sie Anruferadresse

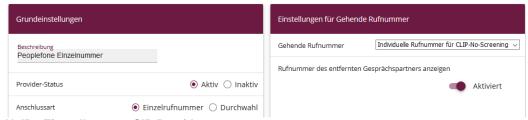
Sie sehen in der Übersicht den von Ihnen konfigurierten Anschluss.



Assistenten->Telefonie->Anschlüsse

Nehmen Sie weitere Anpassungen an Ihrem SIP-Trunk vor.

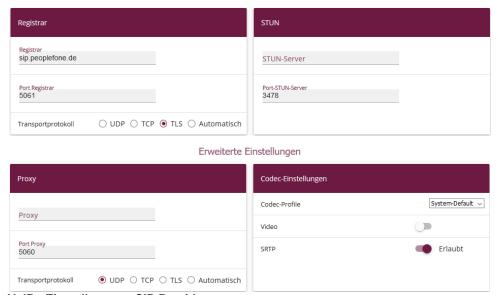
Um individuelle Rufnummern (z.B. 0800 oder die ursprüngliche Anrufernummer bei Anrufweiterschaltung) zu versenden gehen Sie in das Menü **VoIP->Einstellungen->SIP-Provider** und bearbeiten den angelegten Eintrag.



VoIP->Einstellungen->SIP-Provider

- 12. Unter **Einstellungen für gehende Rufnummer** tragen Sie *Individuelle Rufnummer für CLIP-No-Screening* ein.
- 13. Zur Übermittlung der Rufnummer bei Anrufweiterschaltung aktivieren Sie die Option Rufnummer des entfernten Gesprächspartners anzeigen.

Optional: Peoplefone unterstützt verschlüsselte Verbindungen. Hierzu muss die Verschlüsselung sowohl bei Peoplefone als auch in der be.IP plus™ aktiviert werden. Gehen Sie wie folgt vor:



VoIP->Einstellungen->SIP-Provider

- 14. Gehen Sie in das Menü VolP->Einstellungen->SIP-Provider.
- 15. Unter **Grundeinstellungen** stellen Sie den **Port Registrar** auf *5061* und das **Transportprotokoll** auf *TLS* ein
- 16. Unter **Erweiterte Einstellungen** gehen Sie in den Bereich **Codec-Einstellungen** und aktivieren Sie *SRTP*

Klicken Sie auf Konfiguration speichern, um die Konfiguration zu sichern.

Hiermit ist die Einrichtung des Providers an einer be.IP plus™ im PBX-Modus abgeschlossen.